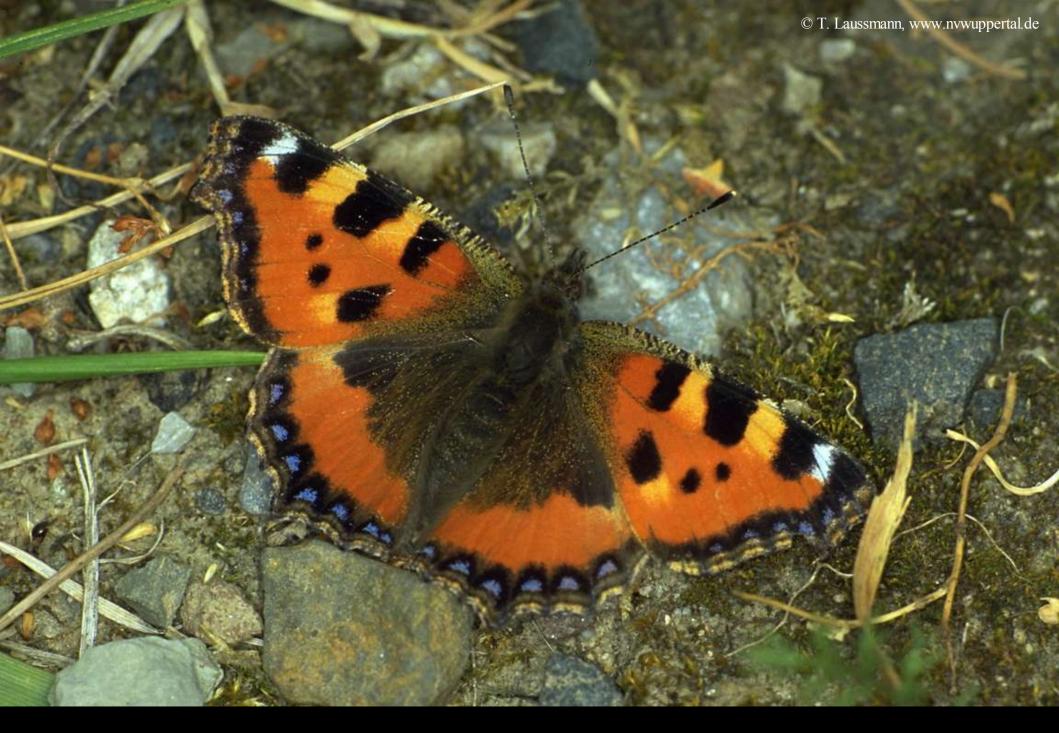
Der Lebenszyklus des Kleinen Fuchs

- Der Schmetterling überwintert an geschützten Plätzen, z.B. in Kellern, unter Dachziegeln, in Mauerritzen usw.
- Die Falter paaren sich nach der Überwinterung. Zur Paarung finden sie sich an offenen Plätzen ein (z.B. an Waldwegen oder Bahndämmen)
- Die Eier werden zu mehreren Dutzend auf der Blattunterseite von frischen Brennnessel - Trieben abgelegt.
- Die Raupen leben erst gesellig, dann einzeln.
- Die Entwicklung der Raupen dauert unter optimalen Bedingungen nur ca. drei Wochen. Die Raupen häuten sich vier mal.
- Die Falter schlüpfen nach ca. 2 Wochen aus den Puppen.
- Die Raupen können im Mai/Juni (1. Generation) und Juli/August (2. und evtl. 3. Generation) gefunden werden.



Der Kleine Fuchs



Eier



Raupennest (erstes Raupenstadium)



Raupennest (drittes Raupenstadium)



alte Raupenhaut



erwachsene Raupe



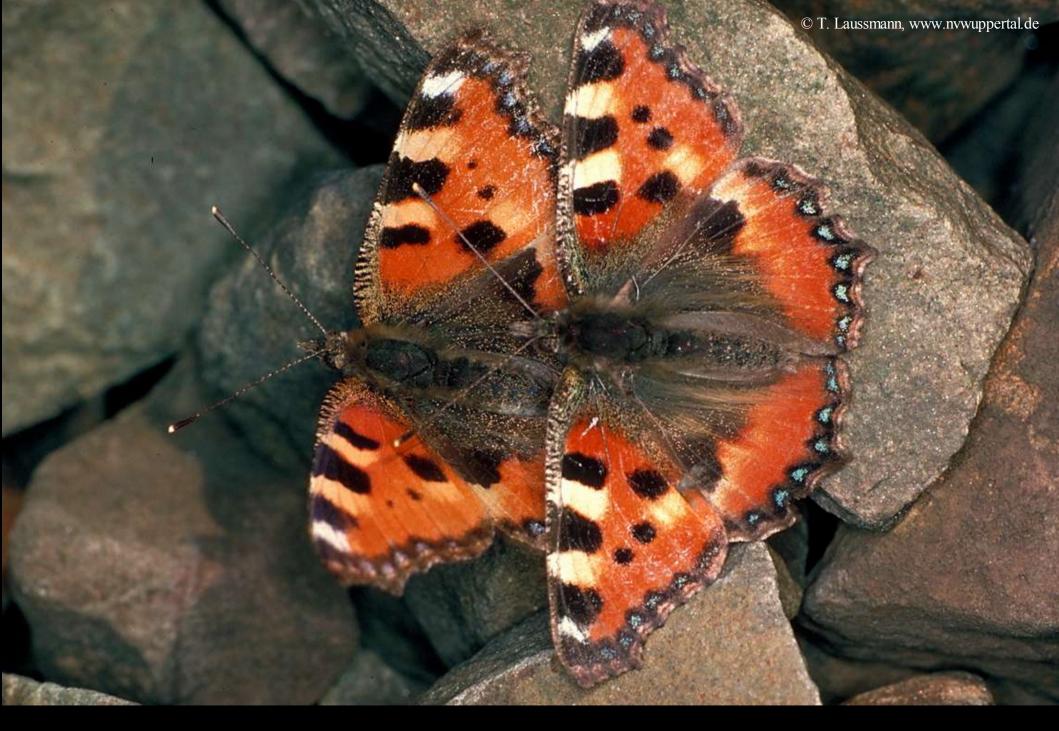












Partnerfindung



Paarung